

Gegenständig.
 Dr. Grollauz
 Frau Kunze von Falkenstein.
 Frau Adv. Schleinitz.
 Frau Preusse.
 der Naturgeschichte.

Leipzig, den 24^{ten} November
 1852.

Das erste Gegenstand, welches
 in frühiger Konferenz des Directo-
 rii zur Verhandlung gelangt, war
 das von Frau Adv. Schleinitz sub-
 scriptum bezieht auf Dr. Majistat
 von König. Dasselbe würde gewöhn-
 lich durchgegangen und in einigen Punkten
 indigirt. Es soll nächst nach
 Dresden abgehen.

Zu der für die Weisungzeit
 projectirten Aufführung der Oper
 „Der Schatz“ von Riety
 wird firmirt die von Frau
 Adv. Schleinitz subscriptum genehmig-
 ung erfolgt.

Die Kündigung des Herrn Dr. Schän-
 fer ist angenommen und es hat
 sich zu zeigen, ob Herr Götze
 in Weimar für das Institut
 als Inspektor zu gewinnen
 ist.

Sozialer Leiter des Instituts bei
 Carlbad soll gewählt werden;
 zeigt sich sehr aufnahmefähig, so
 ist zunächst an Herrn Harns
 wegen der Hauptrolle zu denken.
 Von der Auswahl desselben
 soll es abhängen, ob sich auf-
 nomme wird, da auf die jähr-
 liche Vorlesungsdauer desselben
 Rücksicht genommen ist.

Vergleichen und mitunter
 kann ein ober. Dr. Emil Wendler.

C. Preuss
 Glauco-Schleinitz